



Gemeinde Bad Laer

Bad Laer, den 19.02.2019

Protokoll

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Sport**

am **Dienstag, den 19.02.2019**, von **18:32 Uhr bis 18:57 Uhr**
im **Treffpunkt Remsede, Antoniusstraße 11, 49196 Bad Laer**
(**BIL/019/2019**)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Frau Carena Wellmeyer

Stellvertretende/r Vorsitzende/r
Herr Roland Hemsath

Mitglieder
Herr Michael Geschwinde - ab 18.40 Uhr
Herr Jörg Grunert - ab 18:40 Uhr
Herr Reinhard Keding - ab 18.40 Uhr

Stellvertretendes Mitglied
Herr Frank Hiltermann

Lehrerververtretung
Frau Stefanie Baalman
Frau Frauke Leiß

Schülerververtretung
Frau Jerstina Balarames

Elternvertretung
Frau Julia Leinweber

Ratsmitglieder
Herr Markus Peters - ab 18:40 Uhr

von der Verwaltung
Herr Bürgermeister Tobias Avermann
Herr Jens Giesker

Protokollführer/in
Frau Christiane Holkenbrink

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder
Herr Johannes Mönter
Herr Wilhelm Richter
Herr Christoph Rosemann
Herr Bernd Rötrige

Bürgervertretung
Herr Alan Turusev

Elternvertretung
Frau Birgit Wilkenshoff-Johnsen

Gleichstellungsbeauftragte
Frau Cindy Nonte

von der Verwaltung
Herr Ulrich Lindhorst

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Wellmeyer eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Wellmeyer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls v. 29.10.2018 - öffentlicher Teil

Das Protokoll vom 29.10.2018 – öffentlicher Teil – wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Fachbereichsleiter Giesker trägt vor, dass zwischenzeitlich der Bauantrag für den Umbau des Umkleidetraktes beim Landkreis Osnabrück online eingereicht wurde. Weiter führt er aus, dass zwei Förderanträge gestellt worden sind. Das Entscheidungsgremium für das ZILE-Programm tagte am 14.02.2019, so dass gehofft werde, kurzfristig eine Entscheidung bekommen zu können. Weiter wurde ein Förderantrag aus dem Programm „Sanierung kommunaler Einrichtungen“ des BMI gestellt. Hier werde die Auswahl der zu fördernden Projekte im Februar/März 2019 erwartet.

Auf Wunsch der Verwaltung wurde noch eine weitere Variante zum Umbau des Umkleidetraktes erarbeitet. Auf Grundlage der Variante 4b wurde der Gemeinschaftsraum gedreht. Die übrigen Vorgaben sind beibehalten worden. Die Schulleiterinnen der GSOS und der GSaS sowie die Vorsitzenden des SV Bad Laer sind angefragt worden, ob Bedenken gegen die Drehung bestehen. Eine Antwort werde bis zur VA-Sitzung am 21.02.2019 erwartet.

6. Produkthaushalt 2019 - Budgets 03 Bildung, 04 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, 07 Soziales, 08 Sport **Vorlage: 00/107/2019**

Beratungsverlauf:

Allen Ausschussmitgliedern liegt der Verwaltungsentwurf des Produkthaushaltes 2018 vor. Einzelheiten ergeben sich aus dem Vorbericht sowie den Produktbeschreibungen zum Haushaltsplan.

Bürgermeister Avermann sagt, dass es ihn sehr freue, dass investive Maßnahmen sowohl in der Grundschule als auch in der Geschwister-Scholl-Oberschule in den Haushalt eingestellt worden seien. So solle z.B. die Lehrküche neu ausgestattet werden.

Stellv. Ausschussmitglied Hiltermann teilt mit, dass die Fraktion CDU/Grüne mit den Ansätzen zufrieden sei. Er schlägt vor, dass die Mitglieder des Ausschusses regelmäßig Informationen darüber erhalten, was bereits angeschoben bzw. umgesetzt worden sei.

Ausschussmitglied Hemsath ergänzt, dass es wichtig sei, die gemeindeeigenen Gebäu-

de instand zu halten.

Ausschussmitglied Keding fügt hinzu, dass dieses auch für den Kindergarten Arche Noah gelte.

Beschluss:

Dem Produkthaushalt 2019 - Budgets 03 Bildung, 04 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, 07 Soziales, 08 Sport wird in der im Bildungsausschuss beratenen Form zugestimmt. Der Entwurf wird zur weiteren Beratung an den Verwaltungsausschuss gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	1

7. Fortführung Familiensprechstunde 2019 **Vorlage: 00/106/2019**

Beratungsverlauf:

Bürgermeister Avermann berichtet, dass die Familiensprechstunde seit vielen Jahren durch die Ev. Jugendhilfe Osnabrück gGmbH als Unternehmen des Diakoniewerk Osnabrück gGmbH erfolgreich durchgeführt werde.

Die Familiensprechstunde werde vorrangig von allen Eltern (Väter, Mütter, Alleinerziehende, Familien mit Migrationshintergrund) genutzt. Ebenso greifen aber auch die Erzieherinnen der Kindertagesstätten auf das Beratungsangebot zurück. Die bearbeiteten Themenfelder seien vielfältig und vielschichtig. Die Familiensprechstunde sei im sozialen Netzwerk Bad Laer verankert.

Beschluss:

Das bis zum 31.12.2018 befristete Projekt zur Durchführung einer Familiensprechstunde wird um ein weiteres Jahr bis zum 31.12.2019 als niederschwelliges mobiles Beratungsangebot wie bisher und in Absprache mit den Kindertagesstätten fortgeführt. Die Gemeinde Bad Laer unterstützt das Angebot mit 4.605 €.

Die Finanzierung der verbleibenden Kosten ist durch Dritte sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

8. Trägerschaft für die offene Jugendsozialarbeit in der Gemeinde Bad Laer**Beratungsverlauf:**

Ausschussvorsitzende Wellmeyer sagt, dass mehrere Verträge mit dem Westfälischen Kinderdorf auslaufen. So sei die Leistungsvereinbarung für die offene Kinder- und Jugendarbeit zum 31.12.2019 gekündigt worden.

Herr Giesker sagt, dass man seitens der Verwaltung derzeit dabei sei, die entsprechenden Ausschreibungsformalitäten und -kriterien vorzubereiten. Er denke an einen Teilnahmewettbewerb bei dem die Träger - einer evtl. noch zu bildenden Arbeitsgemeinschaft - ihre Arbeit vorstellen.

Bürgermeister Avermann ergänzt, dass die Verträge das eine, die Akteure vor Ort das andere seien. Bekanntlich sei in der offenen Kinder- und Jugendarbeit Bindung wichtig. Er nehme die Herausforderung an, mit den bewährten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Lösung zu finden.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Keding nach einem Plan B antwortet er, dass er zuversichtlich sei, einen neuen Vertragspartner zu finden.

Ausschussmitglied Hemsath bestätigt, dass sich eine externe Lösung bewährt habe.

Ausschussmitglied Geschwinde betont, dass man bei Abschluss des neuen Vertrages die Vertretungsregelung mit im Auge haben sollte.

9. Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Keding erinnert an seine Bitte, dass der Vorsitzenden des Ortsjugendringes einen Bericht über dessen Arbeit vorlege. Aus dem Bericht sollte u.a. hervorgehen wie oft Sitzungen stattfinden, ob Anträge der örtlichen Vereine eingegangen seien und wie die Mittel verwendet werden.

Frau Baalman berichtet, dass die Geschwister-Scholl-Schule den Bundestagsabgeordneten Dr. André Berghegger zu einer politischen Stunde am 07.03.2019 um 9.30 Uhr

eingeladen habe. Interessierte seien herzlich eingeladen.

10. Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Wellmeyer bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die öffentliche Sitzung.

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Fachdienstleiter

Protokollführer